

	<p>Objekt: Becher</p> <p>Museum: Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de</p> <p>Sammlung: Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem</p> <p>Inventarnummer: V 494 182</p>
--	---

Beschreibung

Fragmente; transparentes und opakweißes Glas, große Blasen; Boden hochgestochen, gekerbter Standring, nach unten umgeschlagen und abgeflacht, zylindrische Gefäßform; weißes Netzfadendekor, diagonaler Verlauf der oberflächlich tastbaren weißen Glasfäden, Dekorverlauf bis unter die Bodenmitte.

Becher mit Fadenaufgabe waren vor allem in den Niederlanden sehr beliebt, wo sie häufig nachgewiesen sind. Die mit vertikalen oder seitlich verdrehten opakweißen Fäden verzierten Gläser wurden mittels einer Form hergestellt. Die Glasfäden wurden senkrecht und in möglichst gleichem Abstand an die Innenwand der Form gestellt. Das farblose Glas wurde dort hineingeblasen und mit den nun anhaftenden Fäden wieder entnommen. Eine Drehung vor der Entnahme bewirkte einen schrägen Verlauf des Dekors. Durch das Abrollen auf einer Platte konnten die Fäden noch weiter in die Glasblase eingearbeitet werden. Die Streifenmusterung der Becher am Falkenhof ist an der Oberfläche noch zu ertasten.

Grunddaten

Material/Technik: Glas
Maße: H 7 cm (erhalten); D (Fuß) 7,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1601-1650
wer
wo

Schlagworte

- Trinkgefäß
- Wein

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 205